

Lehrer nicht mehr Beamte?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 30. September 2025 10:20

Zitat von fachinformatiker

Aber auch eine große Aufgabe und wichtig für die Gesellschaft und damit förderungswürdig und durchaus als Job zu bezeichnen.

Anders als z.B. bei Hunden, die ebenso Wohnraum, Geld und Ressourcen benötigen. Hundehaltung ist eine Lebensweise, für die man sich aktiv entschieden hat und richtigerweise ohne Forderungen ist.

Nee, der Hund HAT einen Job, das ist der Unterschied in der Erziehung.

Allerdings bezahle ich in der Regel dafür, dass er seinen Job macht (also Hobbies) (und Wohnraum braucht kein Hund)